



# 1. halbjährlicher Newsletter im Schuljahr 2016/2017

Sehr geehrte Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler!

Zusammen mit den Halbjahres-Zeugnissen werden wir die Druckversion der überarbeiteten Hausordnung unserer Schule austeilten. Sie ist in mehreren Sprachen verfasst, denn es ist uns wichtig, dass die Hausordnung verstanden wird. Sie regelt den freundlichen und höflichen Umgang aller am Schulleben beteiligten Menschen und ist die Basis für einen störungsfreien Ablauf des Schultages. Für die Schülerinnen und Schüler der Schule gibt es eine Version, die mit wenig Text und speziell für unsere Bedarfe entwickelten Piktogrammen, ein respektvolles Verhalten erklärt. Wir bedanken uns bei Frau Orthen-Richter und Frau Kuschke, die die Erarbeitung der beiden Hausordnungsvarianten mit viel Zeit und Energie unterstützt haben.

Während ich diesen Newsletter schreibe, beobachte ich aus dem Fenster schauend sehr besorgt die Verkehrssituation vor unserer Schule. Nach einer einigermaßen entspannten Zeit seit Beginn des Schuljahres bis zu den Weihnachtsferien ist jetzt wieder bei einigen Eltern ein falsches Verhalten zu beobachten. Ich bitte alle Eltern erneut zu prüfen, ob eine Autofahrt zur Schule wirklich notwendig ist und der Schulweg nicht doch zu Fuß durch die Kinder bewältigt werden kann. Wenn sich die Fahrt mit dem Auto nicht vermeiden lässt, denken Sie daran, dass Sie durch ein falsches Vorbild nicht nur maßgeblich die Verkehrserziehung der Kinder, sondern das Regelbewusstsein insgesamt negativ beeinflussen. Um die Verkehrssituation vor der Schule für Ihre Kinder sicherer zu gestalten, werden wir gemeinsam mit der Polizei im nächsten Halbjahr nach langer Pause wieder mit einer Ausbildung für Schülerlotsen beginnen.

Am 30. Januar werden nach mehrmonatiger Bauzeit 4 weitere sanierte WC-Bereiche an die Schule übergeben. Insgesamt sind dann 5 WC-Bereiche saniert worden. Das ist eine deutliche Verbesserung der Situation in den Sanitärbereichen für die Schülerinnen und Schüler und ein Resultat der intensiven und nachhaltigen Arbeit der AG WC der GEV. Vielen Dank dafür!

Seit den Herbstferien ist nach langer Schließzeit der Fußballkäfig wieder eröffnet worden. Es gibt geregelte Öffnungszeiten, die sowohl den Betrieb während der Schulzeit und in den unterrichtsfreien Zeiten regeln. U.a. gibt es wöchentlich einen Tag, der ausschließlich für fußballbegeisterte Mädchen reserviert ist.

Im November des letzten Jahres fand ein weiteres Fußball-Highlight an unserer Schule statt. Der Bundestrainer der deutschen Fußballnationalmannschaft Herr Löw besuchte für einen Vormittag die Anna-Lindh-Schule und trainierte mit Kindern der Schule in der Turnhalle. Die ausgewählten Kinder hatten sich durch soziales Engagement in ihren Klassen verdient gemacht und erlebten eine interessante Zeit mit Herrn Löw. Sein Besuch stand im Zusammenhang mit der Teilnahme der Schule am MITsprache-Projekt. Schülerinnen und Schüler der Schulanfangsphase mit erheblichen Sprachdefiziten werden in diesem Projekt gefördert. Herr Löw ist

Schirmherr dieses Projektes und sammelt in dieser Eigenschaft Spenden für das MITsprache.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Team des SPB (Hort) und beim Förderverein für das wunderbare Weihnachtsfest. Mit viel Engagement und tollen Ideen gestalteten die Mitarbeiter\*innen des SPB einen stimmungsvollen und besinnlichen Jahresausklang. Dabei wurden sie vom Chor der Schule unter der Leitung von Frau Kuschke unterstützt.

Am Ende des letzten Schuljahres besuchte eine Gruppe von sozial engagierten Menschen um den Herzog Franz von Bayern unsere Schule. Dieser Besuch hinterließ bei den Besuchern einen tiefen Eindruck, in dessen Folge sich der Förderverein über eine großzügige Spende freuen durfte. Wir bedanken uns bei allen Kolleg\*innen, die diesen Besuch organisierten und durchführten und ganz besonders über diese wunderbare Form der Wertschätzung für die pädagogische und soziale Arbeit aller Menschen an der Anna-Lindh-Schule. Die Spenden werden in verschiedene Projekte der Schule investiert, u.a. wird die Beschallungsanlage der Aula modernisiert.

Ein großes Dankeschön geht an die Kolleginnen der Willkommensklassen und den Verein Kiezklänge. Dieses Team präsentierte am letzten Schultag vor Weihnachten eine grandiose Aufführung des Dschungelbuches in der Aula. Diese Leistung ist bemerkenswert, denn die Schülerinnen und Schüler der Willkommensklassen lernen erst seit wenigen Wochen die deutsche Sprache und waren trotzdem schon in der Lage, ein großartiges Theaterstück auf die Bühne zu bringen. Applaus und Respekt auch noch einmal an dieser Stelle.

Ebenso sind noch verschiedene Initiativen des SPB zu erwähnen, die das Schulleben in den letzten Monaten bereicherten:

- Die Wand der Turnhalle wurde von einer Schülergruppe und einem Graffiti-Künstler neu und farbenfroh gestaltet.
- In der oberen Etage des SPB-Gebäudes existiert ein Angebot für tiergestützte Pädagogik. Fische, Krebse, Geckos und ungiftige Schlangen können dort betrachtet werden. Darüber hinaus lernen die Kinder im Umgang mit diesen Tieren viele wichtige Primärtugenden wie Geduld, Rücksicht, Zuverlässigkeit und Respekt.
- In den Herbstferien fand ein deutsch-französischer Schüleraustausch statt. 17 Kinder aus Frankreich besuchten die Schule und sprachen eine Gegeneinladung für Schüler und Schülerinnen unserer Schule aus.

In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Mitte finden in den Räumen der Schule Sprachkurse für Eltern der Willkommensklasse statt. In enger Bindung an die Schule besteht für diese Eltern damit die Möglichkeit, am Schulleben teilzunehmen, die deutsche Sprache zu lernen und damit eine wichtige Voraussetzung für die Integration in die deutsche Gesellschaft zu erwerben.

Wir bedanken uns darüber hinaus bei allen Menschen, die die Schule in den letzten Monaten unterstützt haben und die wir in diesem Newsletter nicht erwähnen konnten.

Wir wünschen erholsame Ferientage und einen guten Start ins 2. Halbjahr!